



95.001.09088

Gothaer Allgemeine Versicherung AG • 50598 Köln

Ihr Ansprechpartner

Herrn

**Kompetenzcenter
Unternehmerkunden**

Telefon 0221 308-30300

Telefax 0221 308-30330

E-Mail info@gothaer.de

Internet www.gothaer.de

**Versicherungsschein zu Ihrer
Gothaer GewerbeProtect Gruppenunfallversicherung
Versicherungsnummer 95.001.090887**

12.03.2019

Sehr geehrter Herr

Sie vertrauen auf die Kompetenz und Leistungsstärke der Gothaer - hierfür danken wir Ihnen.

Mit diesem Schreiben erhalten Sie Ihren Versicherungsschein.

Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren persönlichen Berater oder rufen Sie uns einfach an.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Karsten Eichmann

Dr. Christopher Lohmann

Anlagen

GSKV01

PB

P

117384 - 03.2019

Gesellschaft	Gothaer Allgemeine Versicherung AG	Postanschrift	50598 Köln
Sitz	Gothaer Allee 1, 50969 Köln (Hausanschrift)	Rechtsform	Aktiengesellschaft
Aufsichtsrat	Prof. Dr. Werner Görg (Vorsitzender)	Registergericht	Amtsgericht Köln, HRB 21433
Vorstand	Dr. Christopher Lohmann (Vorsitzender), Oliver Brüß, Dr. Mathias Bühring-Uhle, Dr. Karsten Eichmann, Harald Ingo Epple, Michael Kurtenbach, Thomas Leicht, Oliver Schoeller	USt-IdNr.	DE122786654
		VersSt-Nr.	9116/810/00420

DocID: GOSMART\XT\TSPA?*\Z\19031215065711011132100000

Seite: 2

IMM in: GOTHFAP

IMM cut: F2FACH3

Output: ARCHIVXX

Versicherungsschein zu Ihrer Gothaer GewerbeProtect Gruppenunfallversicherung



Versicherungsnummer 95.001.090887

Versicherungsnehmer Herr

[REDACTED] 1

Ihr Berater

[REDACTED]

Versicherungsbeginn 12.03.2019 - 00:00 Uhr

Versicherungsablauf 01.01.2025 - 00:00 Uhr

Zahlweise vierteljährlich

Versicherungsumfang **Gruppenunfallversicherung für Unternehmen**

Die Versicherung verlängert sich stillschweigend von Jahr zu Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit der anderen Partei eine Kündigung in Textform (z. B. E-Mail, Telefax oder Brief) zugegangen ist.

**Allgemeine
Vertragsgrundlagen**

Die gegenseitigen Rechte und Pflichten richten sich nach:

- Antrag
- Versicherungsschein
- Kundeninformationen und Versicherungsbedingungen für die Gothaer GewerbeProtect Unfallversicherung für Unternehmerkunden (Stand 03/2019)
- sowie den gesetzlichen Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland

Angaben zum Risiko

Existieren für Ihr Unternehmen Auslandsstandorte, an denen Mitarbeiter versichert werden sollen?

Ihre Antwort: **Nein**

**Widerrufsrecht nach
§§ 8 und 9 VVG**

Die ausführlichen Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie auf den Folgeseiten.

**Beitragsübersicht der
rechtlich selbstständigen
Verträge gemäß Zahlweise**

Versicherungen	Beitrag EUR	Vers.-Steuer EUR	Steuersatz*	Gesamtbeitrag EUR
Gruppenunfall	1.117,63	212,35	19,00%	1.329,98
Gesamtsumme gemäß Zahlweise inkl. Versicherungsteuer				1.329,98

Den tatsächlich zu zahlenden Beitrag entnehmen Sie bitte ausschließlich der Beitragsrechnung.

In dieser werden auch gegebenenfalls notwendige Verrechnungen berücksichtigt.

Bitte beachten: Durch Rundungen können sich bei Änderungen, die nicht zur Fälligkeit durchgeführt und daher anteilig abgerechnet werden (pro rata temporis), geringe Beitragsdifferenzen ergeben.

* Bei der Berechnung der Versicherungsteuer wurden die gesetzlich vorgeschriebenen Steuersätze berücksichtigt.

GSKV01

PB

P

Durchgeführt am

12.03.2019 um 15:06 Uhr

Gothaer Allgemeine Versicherung AG


Dr. Karsten Eichmann


Dr. Christopher Lohmann

Erklärungen

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen** ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) **widerrufen**. Die Frist **beginnt, nachdem** Sie den Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die weiteren Informationen nach § 7 Abs. 1 und 2 des Versicherungsvertragsgesetzes in Verbindung mit den §§ 1 bis 4 der VVG-Informationspflichtenverordnung und diese Belehrung jeweils in Textform erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Gothaer Allgemeine Versicherung AG, Gothaer Allee 1, 50969 Köln.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs **endet der Versicherungsschutz, und wir erstatten Ihnen** den auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfallenden **Teil des Beitrags**, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz vor dem Ende der Widerrufsfrist beginnt. Den Teil des Beitrags, der auf die Zeit bis zum Zugang des Widerrufs entfällt, dürfen wir in diesem Fall einbehalten; dabei handelt es sich pro Tag um einen Betrag in Höhe von 1/360 des von Ihnen für ein Jahr zu zahlenden Beitrags. **Die Erstattung zurückzahlender Beträge erfolgt unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs.** Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben sind.

Haben Sie Ihr Widerrufsrecht nach § 8 des Versicherungsvertragsgesetzes wirksam ausgeübt, sind Sie auch an einen mit dem Versicherungsvertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden. Ein zusammenhängender Vertrag liegt vor, wenn er einen Bezug zu dem widerrufenen Vertrag aufweist und eine Dienstleistung des Versicherers oder eines Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen dem Dritten und dem Versicherer betrifft. Eine Vertragsstrafe darf weder vereinbart noch verlangt werden.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch von uns vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Das Widerrufsrecht besteht nicht** bei Verträgen mit einer **Laufzeit von weniger als einem Monat**. Soweit eine **vorläufige Deckung** erteilt wurde, endet diese mit dem Zugang des Widerrufs bei uns.

Ende der Widerrufsbelehrung

Gruppenunfallversicherung für Unternehmen

Ausfertigungsgrund	Neuvertrag
Versicherungsbeginn	12.03.2019 - 00:00 Uhr
Versicherungsablauf	01.01.2025 - 00:00 Uhr
Vertragsgrundlagen	<ul style="list-style-type: none"> Teil B Produktbezogene Bedingungen für die Gothaer GewerbeProtect Unfallversicherung für Unternehmernkunden (Stand 03/2019)
Nicht versicherbare Personen	Nicht versicherbar und trotz Beitragszahlung nicht versichert sind Personen ab Pflegegrad 3 im Sinne der sozialen Pflegeversicherung.
Altersstaffel	<p>Bedingungsgemäß passen sich die im jeweiligen Leistungsblock vereinbarten Versicherungssummen einer versicherten Person den erreichten Altersklassen wie folgt an:</p> <p>Ab Vollendung des 68. Lebensjahres</p> <ul style="list-style-type: none"> 50 % der Grundsumme für Invalidität (maximal 500.000 Euro) 50 % der Versicherungssumme für Unfalltod (maximal 100.000 Euro) Der Versicherungsschutz entfällt für die Leistungsarten Invaliditätsrente, Krankenhaustagegeld, Genesungsgeld, Tagegeld, Progressive Unfallinvaliditätsstaffeln und Mehrleistungen. Der bisher zu zahlende Beitrag für die jeweilige versicherte Person bleibt unverändert. <p>Ab Vollendung des 75. Lebensjahres</p> <ul style="list-style-type: none"> 40 % der Grundsumme für Invalidität (maximal 200.000 Euro) 40 % der Versicherungssumme für Unfalltod (maximal 60.000 Euro) Der Versicherungsschutz entfällt für die Leistungsarten Invaliditätsrente, Krankenhaustagegeld, Genesungsgeld, Tagegeld, Progressive Unfallinvaliditätsstaffeln und Mehrleistungen. Der bisher zu zahlende Beitrag für die jeweilige versicherte Person bleibt unverändert. <p>Ab Vollendung des 80. Lebensjahres</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Mitversicherung in dieser Unfallversicherung endet für die jeweilige versicherte Person ab diesem Zeitpunkt. Der bereits entrichtete Beitrag für die jeweilige versicherte Person wird ab diesem Zeitpunkt vom Versicherer zurückgezahlt.
Angaben zum Risiko	<p>Sollen Personen versichert werden, die in einem der nachstehenden Berufe tätig sind: Akrobaten, Artisten, Berufs- und Vertragssportler, Berufstaucher, Feuerwerker und Sprengpersonal, Sprengmeister, Tierbändiger, Räumungspersonal und Munitionssucher, Stuntmen, Personenschützer, Mitarbeiter auf Bohrseln, im Bergbau unter Tage tätige Mitarbeiter, Auslandsreporter und in Krisen-/Kriegsgebieten eingesetzte Mitarbeiter, Schiffs- und Luftfahrzeugbesatzungen, Mitarbeiter in Atomkraftwerken?</p> <p>Ihre Antwort: Nein</p> <hr/> <p>Sollen Personen versichert werden, die nicht im Unternehmen beschäftigt sind?</p> <p>Ihre Antwort: Nein</p> <hr/> <p>Haben zu versichernde Personen ihren Erstwohnsitz außerhalb Deutschlands?</p> <p>Ihre Antwort: Nein</p> <hr/> <p>Sollen folgende Tätigkeiten 'Bauhelfer, Betriebsfeuerwehr, Probanden oder Organe', die aufgeführten Einrichtungen 'Kindergärten oder Vereine', oder die nachstehende Deckungen 'Dienststreife oder kurzfristige Deckung' versichert werden?</p> <p>Ihre Antwort: Nein</p>

Personengruppe	alle Angestellten Anzahl der versicherten Personen: 63								
Gefahrengruppe	A - alle Personen ohne körperliche und ohne handwerkliche Berufstätigkeit								
Leistungen	Versicherungssummen je versicherte Person bis 67 Jahre (in Euro)								
	<table border="1"> <tr> <td>Invalidität mit Progression 350%</td> <td>100.000</td> </tr> <tr> <td>Invaliditätsrente bis 67</td> <td>750</td> </tr> <tr> <td>Krankenhaustagegeld Basiswert</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>Tod Basiswert</td> <td>30.000</td> </tr> </table>	Invalidität mit Progression 350%	100.000	Invaliditätsrente bis 67	750	Krankenhaustagegeld Basiswert	50	Tod Basiswert	30.000
Invalidität mit Progression 350%	100.000								
Invaliditätsrente bis 67	750								
Krankenhaustagegeld Basiswert	50								
Tod Basiswert	30.000								
Versicherungsumfang	<p>Berufsunfälle mit Wegeunfall Der Versicherungsschutz besteht für alle Unfälle während der beruflichen Tätigkeit.</p> <p>Eingeschlossen sind Unfälle auf dem direkten Wege von und zu der versicherten Tätigkeit. Der Versicherungsschutz entfällt, wenn die normale Dauer des Weges verlängert, oder der Weg selbst durch rein private oder eigenwirtschaftliche Maßnahmen (z. B. Einkauf, Besuch von Wirtschaften zu Privatzwecken) unterbrochen wird.</p>								
Beitrag	je versicherte Person 66,25 EUR								
Weitere Vertragsgrundlagen	Folgende Deckungen gelten für alle versicherten Personengruppen innerhalb der Gruppenunfallversicherung für Unternehmen:								
PlusBaustein 1	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhte Kraftanstrengung (Stand 03/2019) • Tauchtypische Gesundheitsschäden (15.000 EUR) (Stand 03/2019) • Immunklausel (Stand 03/2019) • Verlängerung der Invaliditätseintritts- und -geltungsmachungsfrist (18/24 Monate) (Stand 03/2019) • Helmklause (2.500 EUR) (Stand 03/2019) • Besondere Gliedertaxe (Stand 03/2019) • Gipsgeld (250 EUR) (Stand 03/2019) • Komageld (30 EUR) (Stand 03/2019) • Bergungskosten in der Unfallversicherung (30.000 EUR) (Stand 03/2019) • Kosten für kosmetische Operationen in der Unfallversicherung (30.000 EUR) (Stand 03/2019) • Reha- und Kur-Beihilfe (1.000 EUR) (Stand 03/2019) • Haushaltshilfegeld (Stand 03/2019) • Behinderungsbedingte Mehraufwendungen (15.000 EUR) (Stand 03/2019) 								

- Heilkosten im Ausland (1.000 EUR) (Stand 03/2019)
- Psychologische Soforthilfe nach räuberischem Überfall / Geiselnahme (Stand 03/2019)
- Sofortleistung bei Schwerstverletzungen (Stand 03/2019)
- Gebärdensprache und Blindenschrift (1.000 EUR) (Stand 03/2019)
- Reha-Management (Stand 03/2019)
- Versicherungsschutz für das ungeborene Leben (Stand 03/2019)
- Bewußtseinsstörungen durch Medikamente (Stand 03/2019)
- Bewußtseinsstörungen durch Herzinfarkt oder Schlaganfall (Stand 03/2019)
- Erweitertes Kriegsrisiko (Stand 03/2019)
- Vergiftungen (Stand 03/2019)
- Vorschussleistungen (30%) (Stand 03/2019)
- Mitwirkungsanteil (45%) (Stand 03/2019)

Direktanspruch

Direktanspruch

Der Direktanspruch der versicherten Person im Leistungsfall ist vereinbart.

Das bedeutet, die versicherte Person kann Leistungen aus der Unfallversicherung ohne Zustimmung des Versicherungsnehmers unmittelbar beim Versicherer geltend machen. Der Versicherer leistet direkt an die versicherte Person.

Der Versicherungsnehmer informiert jede versicherte Person über den im Rahmen dieses Vertrages bestehenden Versicherungsschutz und über diese Vereinbarung.

Beitrag

Jahresnettobeitrag

4.470,28 EUR

Dieser Beitrag beinhaltet einen Dauernachlass von 5 %.

Datenschutz-Informationsblatt

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Gothaer und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Gothaer Krankenversicherung AG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Versicherungsbank VVaG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Lebensversicherung AG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Pensionskasse AG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Allgemeine Versicherung AG
Gothaer Allee 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Unsere **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der o. g. Adresse mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter - oder per E-Mail unter: datenschutz@gothaer.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die "Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft" verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter www.gothaer.de/datenschutz abrufen.

Stellen Sie einen Antrag auf Versicherungsschutz, benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für den Abschluss des Vertrages und zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Policierung oder Rechnungsstellung. Angaben zum Schaden benötigen wir etwa, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten und wie hoch der Schaden ist.

Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Die Daten aller mit einer der genannten Gothaer-Gesellschaften bestehenden Verträge nutzen wir für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise zur Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung, -ergänzung oder für umfassende Auskunftserteilungen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten bei Abschluss eines Lebens-, Kranken- oder Unfallversicherungsvertrages) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Werbung für unsere eigenen Versicherungsprodukte und für andere Produkte der Unternehmen des Gothaer-Konzerns und deren Kooperationspartner sowie für Markt- und Meinungsumfragen,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmisbrauch hindeuten können.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Rückversicherer:

Von uns übernommene Risiken versichern wir bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schadendaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann. Darüber hinaus ist es möglich, dass der Rückversicherer unser Unternehmen aufgrund seiner besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen unterstützt. Wir übermitteln Ihre Daten an den Rückversicherer nur soweit dies für die Erfüllung unseres Versicherungsvertrages mit Ihnen erforderlich ist bzw. im zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlichen Umfang.

Vermittler:

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten. Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an die Sie betreuenden Vermittler, soweit diese die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten benötigen.

Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe:

Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche unserer Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. Soweit ein Versicherungsvertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unserer Gruppe besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für In- und Exkasso oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen der Gruppe verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen. Die Dienstleisterliste können Sie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter www.gothaer.de/datenschutz entnehmen.

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister.

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter www.gothaer.de/datenschutz entnehmen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (z. B. gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

Betroffenenrechte

Sie können unter den o. g. Adressen Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.



Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf

Hinweis- und Informationssystem der Versicherungswirtschaft

Die Versicherungswirtschaft nutzt das Hinweis- und Informationssystem (HIS) der informa HIS GmbH zur Unterstützung der Risikobeurteilung im Antragsfall, zur Sachverhaltsaufklärung bei der Leistungsprüfung sowie bei der Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch. Dafür ist ein Austausch bestimmter personenbezogener Daten mit dem HIS erforderlich. Sofern die o. g. Gesellschaften am Informationsaustausch mit dem HIS teilnehmen, ist dies in den jeweiligen Versicherungsunterlagen kenntlich gemacht.

Datenaustausch mit Ihrem früheren Versicherer

Um Ihre Angaben bei Abschluss des Versicherungsvertrages (z. B. zur Mitnahme eines Schadenfreiheitsrabattes in der Kfz-Haftpflichtversicherung) bzw. Ihre Angaben bei Eintritt des Versicherungsfalles überprüfen und bei Bedarf ergänzen zu können, kann im dafür erforderlichen Umfang ein Austausch von personenbezogenen Daten mit dem von Ihnen im Antrag benannten früheren Versicherer erfolgen.

Bonitätsauskünfte

Soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist, fragen wir bei einer Auskunft (z. B. SCHUFA Holding AG, infoscore Consumer Data GmbH) Informationen zur Beurteilung Ihres allgemeinen Zahlungsverhaltens ab.

Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Automatisierte Einzelfallentscheidungen

Auf Basis der von Ihnen gemachten Angaben entscheiden wir in bestimmten Fällen vollautomatisiert bei der Antrags-, Vertrags- sowie Schaden- und Leistungsbearbeitung.

Die Entscheidung erfolgt dabei insbesondere auf der Grundlage Ihrer Angaben zu persönlichen Risikomerkmale. Die vollautomatisierten Entscheidungen basieren insbesondere auf den vertraglichen Bedingungenwerken und den daraus abgeleiteten Regeln und Bearbeitungsrichtlinien.

Die in dieser Information genannten Gesetze (DSGVO und BDSG) treten am 25.05.2018 in Kraft.